

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

2 – Komp. Epoxy Grundierung weiss

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

BAHAG AG
Gutenbergstr. 21
DE - 68167 Mannheim

Telefon-Nr. +49 621 3905-0

Fax-Nr. +49 621 3905-0

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Acute Tox. 4; H332

Eye Dam. 1; H318

Flam. Liq. 3; H226

Skin Irrit. 2; H315

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

R10

Xn; R20/21

Xi; R36/38

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS05



GHS07

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Butan-1-ol

Gefahrenhinweise

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315

Verursacht Hautreizungen.

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H332

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Gefahrenhinweise (EU)

EUH208 Enthält 3,6-diazaoctan-1,8-diamin, Triethylentetramin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P501 Inhalt / Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung
Nicht anwendbar.

vPvB-Beurteilung
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Gemisch

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs			Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung 67/548/EWG	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	Xylol				
	1330-20-7 215-535-7 601-022-00-9 01-2119488216-32	R10 Xn; R20/21 Xi; R38	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4; H312 Skin Irrit. 2; H315 Acute Tox. 4; H332	> 30,00 - < 50,00	Gew%
2	Ethylbenzol				
	100-41-4 202-849-4 601-023-00-4 01-2119489370-35	F; R11 Xn; R20	Flam. Liq. 2; H225 Acute Tox. 4; H332	> 10,00 - < 30,00	Gew%
3	Butan-1-ol				
	71-36-3 200-751-6 603-004-00-6 01-2119484630-38	R10 Xn; R22 Xi; R41 Xi; R37/38 R67	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318 Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336	> 5,00 - < 10,00	Gew%
4	3,6-diazaoctan-1,8-diamin, Triethyltetramin				
	112-24-3 203-950-6 612-059-00-5 -	C; R34 Xn; R21 R52/53 R43	Acute Tox. 4*; H312 Aquatic Chronic 3; H412 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317	< 0,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16
(*; **, ***, ****) Erläuterung hierzu siehe CLP Verordnung 1272/2008, Anhang VI, 1.2

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	C	-	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, „Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI“.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich. Selbstschutz des Ersthelfers. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Einatmen

Bei Inhalation an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Ärztlicher Behandlung zuführen. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid; Löschpulver; Wassersprühstrahl; Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO); Stickoxide (NO_x)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Lösch-, Rettungs- und Aufräumungsarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Zündquellen fernhalten. Dämpfe nicht einatmen.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und der Entsorgung zuführen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter dicht geschlossen halten. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht reinigen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und kühl aufbewahren. Stabilisator kann seine Wirksamkeit durch längere Lagerung des Produktes verlieren.

Empfohlene Lagertemperatur

Wert > 5 °C

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Im Originalgebinde bei Raumtemperatur lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Von Lebensmitteln getrennt lagern. Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln; Säuren; Alkalien; Reduktionsmitteln

Lagerklasse gemäß TRGS 510

3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Xylol	1330-20-7	215-535-7
	2000/39/EWG		
	Xylene, mixed isomers, pure		
	Kurzzeitwert	442	mg/m ³ 100 ml/m ³
	Wert	221	mg/m ³ 50 ml/m ³
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin	
	TRGS 900		
	Xylol (alle Isomeren)		
	Wert	440	mg/m ³ 100 ml/m ³
	Spitzenbegrenzung	2(II)	
	Hautresorption / Sensibilisierung	H	
2	Ethylbenzol	100-41-4	202-849-4
	2000/39/EWG		
	Ethylbenzene		
	Kurzzeitwert	884	mg/m ³ 200 ml/m ³
	Wert	442	mg/m ³ 100 ml/m ³
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin	
	TRGS 900		
	Ethylbenzol		
	Wert	440	mg/m ³ 100 ml/m ³
	Spitzenbegrenzung	2(II)	
	Hautresorption / Sensibilisierung	H	
3	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
	TRGS 900		
	Butan-1-ol		
	Wert	310	mg/m ³ 100 ml/m ³
	Spitzenbegrenzung	1(I)	
	Schwangerschaftsgruppe	Y	

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Biologische Grenzwerte

1	Xylol		
	TRGS 903		
	Xylol (alle Isomeren)		
	Parameter	Xylol	
	Wert	1,5	mg/l
	Untersuchungsmaterial	B	
	Probenahmezeitpunkt	b	
	TRGS 903		
	Xylol (alle Isomeren)		
	Parameter	Methylhippur-(Tolur-)säure	
	Wert	2000	mg/l
	Untersuchungsmaterial	U	
	Probenahmezeitpunkt	b	
2	Ethylbenzol		
	TRGS 903		
	Ethylbenzol		
	Parameter	Ethylbenzol	
	Wert	1	mg/l
	Untersuchungsmaterial	B	
	Probenahmezeitpunkt	b	
	TRGS 903		
	Ethylbenzol		
	Parameter	Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure	
	Wert	800	mg/g Kreatinin
	Untersuchungsmaterial	U	
	Probenahmezeitpunkt	b	
3	Butan-1-ol		
	TRGS 903		
	Butanol-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse)		
	Parameter	Butanol-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse)	
	Wert	2	mg/g Kreatinin
	Untersuchungsmaterial	U	
	Probenahmezeitpunkt	d	
	TRGS 903		
	Butanol-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse)		
	Parameter	Butanol-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse)	
	Wert	10	mg/g Kreatinin
	Untersuchungsmaterial	U	
	Probenahmezeitpunkt	b	

DNEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert
1	Xylol			1330-20-7 215-535-7
	dermal	Langzeit (chronisch)		180 mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)		289 mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)		77 mg/m ³
2	Butan-1-ol			71-36-3 200-751-6
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	310 mg/m ³

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Xylol			1330-20-7 215-535-7	
	oral	Langzeit (chronisch)		1,6	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)		108	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)		174	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)		14,8	mg/m ³
2	Butan-1-ol			71-36-3 200-751-6	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,125	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	55	mg/m ³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Xylol		1330-20-7 215-535-7	
	Wasser	Süßwasser	0,327	mg/l
	Wasser	Meerwasser	0,327	mg/l
	Wasser	Süßwasser Sediment	12,46	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	12,46	mg/kg
	Boden	-	2,31	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	6,58	mg/l
2	Butan-1-ol		71-36-3 200-751-6	
	Wasser	Süßwasser	0,082	mg/l
	Wasser	Meerwasser	0,0082	mg/l
	Wasser	Aqua intermittent	2,25	mg/l
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,178	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,0178	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	0,015	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
Kläranlage (STP)	-	2476	mg/l	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille (DIN EN 166).

Handschutz

Schutzhandschuhe (DIN EN 374); Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Geeignetes Material Fluorkautschuk (Viton)

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Materialstärke	>=	0,7	mm
Durchdringungszeit	>=	480	min.
Ungeeignetes Material		Butylkautschuk	
Ungeeignetes Material		Naturkautschuk (Latex)	
Ungeeignetes Material		Neopren	
Ungeeignetes Material		PVC	
Geeignetes Material		Bei kurzfristigem Kontakt / Spritzschutz:	
Geeignetes Material		Butylkautschuk	
Geeignetes Material		Neopren	

Sonstige Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe	
flüssig	
farblos	
Geruch	
lösemittelartig	
Geruchsschwelle	
Keine Daten vorhanden	
pH-Wert	
nicht bestimmt	
Siedepunkt / Siedebereich	
nicht bestimmt	
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	
Wert	-94,96 °C
Bezugsstoff	Xylol
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich	
Keine Daten vorhanden	
Flammpunkt	
Wert	25 °C
Methode	geschlossener Tiegel
Selbstentzündungstemperatur	
Keine Daten vorhanden	
Oxidierende Eigenschaften	
Keine Daten vorhanden	
Explosive Eigenschaften	
Das Produkt ist nicht explosionsfähig. Durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich.	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	
Keine Daten vorhanden	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	
Wert	0,8 Vol-%
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	
Wert	11,3 Vol-%

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Dampfdruck	
Wert	0,89 kPa
Bezugstemperatur	20 °C
Bezugsstoff	Xylol

Dampfdichte	
nicht bestimmt	

Verdampfungsgeschwindigkeit	
Keine Daten vorhanden	

Relative Dichte	
Keine Daten vorhanden	

Dichte	
Wert	0,919 g/cm ³
Bezugstemperatur	20 °C

Wasserlöslichkeit	
Bemerkung	nicht mischbar

Löslichkeit(en)	
Keine Daten vorhanden	

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	
Keine Daten vorhanden	

Viskosität	
nicht bestimmt	

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben	
Keine Angaben verfügbar.	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Reduktionsmittel; Oxidationsmittel; Säuren; Alkalien

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: siehe Abschnitt 5

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE oral > 2000 mg/kg).		

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Xylol	1330-20-7	215-535-7
LD50	>	4000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 423		
Quelle	ECHA		
2	Ethylbenzol	100-41-4	202-849-4
LD50		3500	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
3	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
LD50	ca.	2292	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		

Akute dermale Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)	
Nr.	Name des Stoffs
	Bemerkung
	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE dermal > 2000 mg/kg).

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylbenzol	100-41-4	202-849-4
LD50		15432,6	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
2	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
LD50	ca.	3430	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		

Akute inhalative Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)	
Nr.	Name des Stoffs
	ATE (Gemisch)
	17,1413
Expositionsweg / physik. Form	Dampf
Methode	Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6.
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE inhalativ: > 20.000 ppmV (Gase), > 20 mg/l (Dämpfe), > 5 mg/l (Stäube/Nebel)).

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylbenzol	100-41-4	202-849-4
LC50		17,4	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Xylol	1330-20-7	215-535-7
Expositionsdauer		24	Std.
Spezies		Kaninchen	
Quelle		ECHA	
Bewertung		reizend	
2	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
Spezies		Kaninchen	
Quelle		ECHA	
Bewertung		reizend	

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Xylol	1330-20-7	215-535-7
Spezies		Kaninchen	
Quelle		ECHA	
Bewertung		reizend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
Spezies		Kaninchen	
Methode		OECD 405	
Quelle		ECHA	
Bewertung		stark reizend	

Sensibilisierung der Atemwege/Haut	
Keine Daten vorhanden	

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Karzinogenität	
Keine Daten vorhanden	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	
Keine Daten vorhanden	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	
Keine Daten vorhanden	

Aspirationsgefahr	
Keine Daten vorhanden	

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Xylol	1330-20-7	215-535-7
	LC50	2,6	mg/l
	Expositionsdauer	96	Std.
	Spezies	Oncorhynchus mykiss	
	Methode	OECD 203	
	Quelle	ECHA	
2	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
	LC50	1376	mg/l
	Expositionsdauer	96	Std.
	Spezies	Pimephales promelas	
	Methode	OECD 203	
	Quelle	ECHA	
Fischtoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			
Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
	EC50	1328	mg/l
	Expositionsdauer	48	Std.
	Spezies	Daphnia magna	
	Methode	OECD 202	
	Quelle	ECHA	
Daphnientoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
	NOEC	4,1	mg/l
	Expositionsdauer	21	Tag(e)
	Spezies	Daphnia magna	
	Methode	OECD 211	
	Quelle	ECHA	
Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
	EC50	225	mg/l
	Expositionsdauer	72	Std.
	Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata	
	Methode	OECD 201	
	Quelle	ECHA	
Algentoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			
Bakterientoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
	EC50	4390	mg/l
	Expositionsdauer	17	Std.
	Spezies	Pseudomonas putida	
	Methode	DIN 38412	
	Quelle	ECHA	

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Xylol	1330-20-7	215-535-7
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit	
Wert		87,8	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 F		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
2	Butan-1-ol	71-36-3	200-751-6
Art		DOC-Abnahme	
Wert		92	%
Dauer		20	Tag(e)
Methode	OECD		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biotransportfaktor (BCF)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Xylol	1330-20-7	215-535-7
BCF		7,4	- 18,5
Spezies	Oncorhynchus mykiss		

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung	
PBT-Bewertung	Nicht anwendbar.
vPvB-Bewertung	Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüssel 080111 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen. Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Abfallschlüssel 150110 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse	3
Klassifizierungscode	F1
Verpackungsgruppe	III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	30
UN-Nummer	UN1263
Bezeichnung des Gutes	FARBE
Sondervorschrift 640	640E
Tunnelbeschränkungscode	D/E
Gefahrzettel	3

14.2 Transport IMDG

Klasse	3
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN1263
Proper shipping name	PAINT
EmS	F-E+S-E
Label	3

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	3
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN1263
Proper shipping name	Paint
Label	3

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Richtlinie 96/82/EG zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (Störfall-Verordnung)

Bemerkung Anhang I, Teil 2, Kategorie 6

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse	2
Quelle	Einstufung gemäß VwVwS

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: F 18 EPOXY PRIMER (Härter)

Produkt-Nr.: SD BH F18 Epoxy Primer – B-Komp. DE 01

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2014

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

EG-Richtlinie 67/548/EG bzw. 1999/45/EG in der jeweils gültigen Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU
Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten R-, H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R21	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R34	Verursacht Verätzungen.
R37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R38	Reizt die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

C	Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.
---	--

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO Umwelt Consult GmbH
Georg-Wilhelm-Str. 183 , D-21107 Hamburg
Telefon: 040 / 79 02 36 300 Fax: 040 / 79 02 36 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.